

1. Beantwortung der Frage:

Sei $(x_n)_n$ eine Folge, die in K , die in X konvergiert. Dann ist z. Z., dass $x_0 := \lim_{n \rightarrow \infty} x_n \in K$.

Nun ist K folgenkompakt, d. h. es gibt eine Teilfolge $(x_{n_k})_k$ von $(x_n)_n$ und ein $x_1 \in K$ (!), so dass $\lim_{k \rightarrow \infty} x_{n_k} = x_1$. Da Konvergenz auf Teilfolgen vererbt wird, erhalten wir

$$x_0 = \lim_{n \rightarrow \infty} x_n = \lim_{k \rightarrow \infty} x_{n_k} = x_1 \Rightarrow x_0 \in K.$$

2. Aufgaben zu diesem Thema:

(a) $K_1, \dots, K_N \subset (X, d)$ seien kompakt und

$$\bigcup_{j=1}^N K_j \subset \bigcup_{i \in I} \Omega_i. \text{ Dann sind letztes.}$$

$K_j \subset \bigcup_{i \in I} \Omega_i \quad \forall j \in \{1, \dots, N\}$. Dann existieren

n. Vor. endliche Indexmengen $I_1, \dots, I_N \subset I$,

so dass $K_j \subset \bigcup_{i \in I_j} \Omega_i$. Daraus folgt

$$\bigcup_{j=1}^N K_j \subset \bigcup_{j=1}^N \bigcup_{i \in I_j} \Omega_i, \text{ und damit ist eine}$$

endliche Teilüberdeckung gefunden.

Den zweiten Teil von (a) kann man auf (b) zurück-
 führen: Seien K_j kompakt für $j \in J$. Dann ist
 $\bigcap_{j \in J} K_j =: A$ abgeschlossen (weil alle K_j abgeschlos-
 sen sind und der beliebige Durchschnitt abgeschlos-
 sener Mengen abgeschlossen ist). Wählen wir ir-
 gend ein $j_0 \in J$ aus, haben wir $A \subset K_{j_0}$, wobei
 K_{j_0} kompakt und A abgeschlossen ist. Jetzt
 Teil (b) anwenden.

(b) A abgeschlossen, K kompakt, $A \subset K$

Beh.: Dann ist A kompakt.

Fw.: Sei $A \subset \bigcup_{i \in I} \Omega_i \Rightarrow K \subset \underbrace{A^c}_{\text{offen}} \cup \bigcup_{i \in I} \Omega_i$

Dann existiert eine endliche Indexmenge $I_0 \subset I$,
 so dass

$$A \subset K \subset A^c \cup \bigcup_{i \in I_0} \Omega_i.$$

Da $A \cap A^c = \emptyset$ ist: $A \subset \bigcup_{i \in I_0} \Omega_i.$

Aufgabe zu den Lebesgue-Maßmengen:

Seien $N_k \subset \mathbb{R}^n$ λ_n -Nullmengen (dabei $k \in \mathbb{N}$) und $\varepsilon > 0$ vorgegeben. Dann gibt es für $k, j \in \mathbb{N}$ Quader

$Q_{k,j}^\varepsilon \in \mathcal{Q}^{(n)}$, so dass

$$N_k \subset \bigcup_{j \in \mathbb{N}} Q_{k,j}^\varepsilon \quad \text{und} \quad \sum_{j \in \mathbb{N}} |Q_{k,j}^\varepsilon| < \frac{\varepsilon}{2^k}.$$

$$\Rightarrow \bigcup_{k \in \mathbb{N}} N_k \subset \bigcup_{k,j \in \mathbb{N}} Q_{k,j}^\varepsilon \quad \text{und} \quad \sum_{k,j \in \mathbb{N}} |Q_{k,j}^\varepsilon| < \sum_{k \in \mathbb{N}} \frac{\varepsilon}{2^k} = \varepsilon.$$

also ist N eine λ_n -Nullmenge!